

Zeitschrift: (Der) Schweizer Geograph = (Le) géographe suisse
Band: 5 (1928)
Heft: 5

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verein Schweizerischer Geographielehrer.

Nachtrag zum Mitgliederverzeichnis.

Neu eingetreten ist:

Herr Geiger P. Dr., Gymnasiallehrer, Chrischonastrasse 57, Basel.

Die Mitglieder werden gebeten, Aenderungen der Adresse dem Kassier, Prof. J. Businger, Sempacherstrasse 1, Luzern, zu melden. Ein Neudruck des Mitgliederverzeichnisses erfolgt im Laufe des Sommers.

Neue Literatur.

R. Bitterling u. Th. Otto, Die wirtschaftlichen Verhältnisse d. Erde. Ausgewählte Staaten. Aus Fischer-Geistbeck, Erdkunde für höhere Lehranstalten. 180 S. mit zahlr. Abbild. 1928. Verlag R. Oldenbourg, München, Glückstrasse 8. — Preis 2.80 Mk.

In neuartiger, übersichtlicher Darstellung und knapp gefasstem Stil, der durch zahlreiche Kärtchen, Diagramme und photographische Bilder trefflich veranschaulicht wird, behandelt das vorliegende Buch den weitschichtigen Stoff; dieser wird in die folgenden Hauptabschnitte gegliedert: I. Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Erde: 1. Die Kornkammern. 2. Die Viehzuchtgebiete der Erde. 3. Die Fischgründe der Meere. 4. Die Waldwirtschaft der Erde. 5. Die Pflanzserzeugnisse der Tropen und Subtropen. 6. Die Bodenschätze als Weltwirtschaftsgüter. 7. Die Weltwege des Verkehrs. II. Abschnitt: Ausgewählte Staaten: 1. Das Britische Weltreich. 2. Die Vereinigten Staaten von Amerika. 3. Frankreich und sein Kolonialreich. 4. Das Japanische Reich. Im Anhang folgen ein Literaturverzeichnis und Tabellen zur Wirtschaftskunde.

Dem Lehrer der Handels- und Wirtschaftsgeographie wird das vorliegende Werklein, das die neuesten Ergebnisse der Statistik verwertet und anschaulich darstellt, zu rascher und zuverlässiger Orientierung treffliche Dienste leisten.

F. N.

Dr. P. Vosseler, Wirtschafts-, Verkehrs- und Handelsgeographie der Schweiz. Verlag von Schulthess & Co., Zürich 1928. Preis 3.80 Fr.

Zu den allgemein geographischen Landeskunden von Letsch und Walser und den mehr wirtschaftlich orientierten von Flückiger, Geering und Hotz und Spreng tritt als Neuerscheinung Vosselers Wirtschafts-, Verkehrs- und Handelsgeographie der Schweiz hinzu. Im Gegensatz zum fühlbaren Mangel an einem grossangelegten, wissenschaftlichen Handbuch der Schweizergeographie welche Fülle der kleinen, schulgemässen Darstellungen!

In der Stoffanordnung geht Vosseler eigene Wege. Nach einem kurzen Abschnitt über die wirtschaftsgestaltenden Faktoren, die Lage des Landes, Boden, Klima und Mensch, tritt er gleich auf die spezielle Wirtschaftsgeographie der Schweiz ein. Auf einem Gang durch die verschiedenen natürlichen Landschaften führt er das wechselvolle Zusammenspiel der genannten Faktoren im Einzelnen vor und charakterisiert die Eigenart im natürlichen Bild und der wirtschaftlichen Ausstattung grösserer und kleinerer Räume. Ich möchte dieser Voranstellung der speziellen Geographie der anhangsweisen Besprechung nach Kantonen entschieden den Vorzug geben, bietet sie doch logischerweise die Bausteine zur Allgemeinen Wirtschaftsgeographie des Landes. Diese bildet weitaus den Hauptteil des Buches. In üblicher Art werden Land- und Forstwirtschaft, Industrie, Verkehr und Handel gesondert betrachtet, wobei der Text durch sorgfältig und geschickt ausgewähltes statistisches Zahlenmaterial und durch eine Reihe von Kartenskizzen unterstützt wird. Bei dem kleinen Masstab und der einfarbigen Ausführung lassen z. B. die Geolog- und die Landwirtschaftskarte trotz weitgehender Vereinfachung an Deutlichkeit zu wünschen übrig. Die Karte der Herkunftsländer der schweizer. Einfuhr wirkt als Bilderrätsel.